



Wie komme ich zum Vivantes Klinikum Neukölln?

S41, S45, S46, S47 bis Neukölln, weiter mit **U7** bis Britz-Süd, dann mit dem **Bus M46** bis Rotschwanzweg oder Fußweg über Kolibri- und Kormoranweg
Bus 171 bis Klinikum Neukölln, dann Fußweg über Kormoranweg

Mit dem Auto

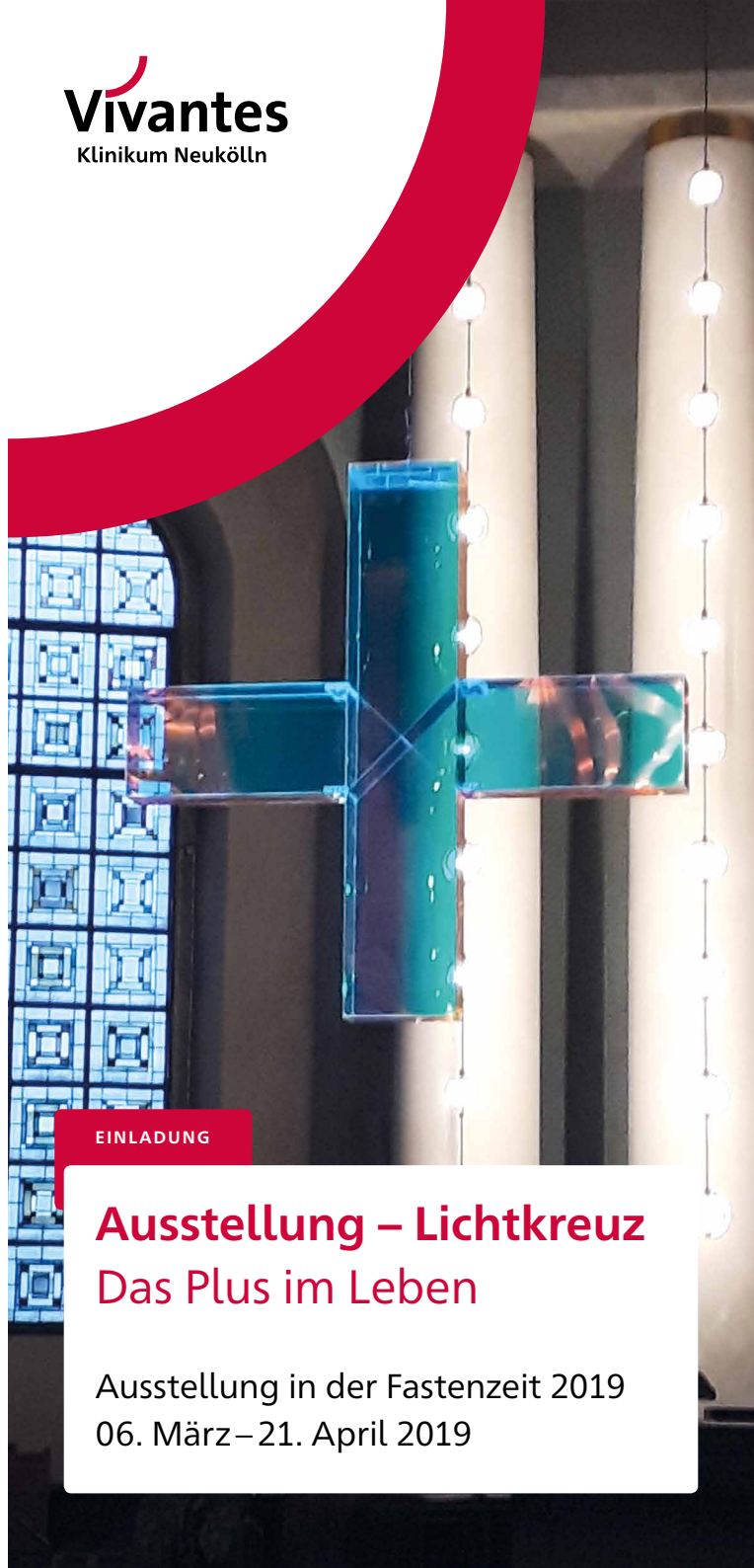
Von Norden: **BAB A 113** Abfahrt Späthstraße
 Von Süden: **BAB A 113** Abfahrt Späthstraße
 Jeweils weiter zur Rudower Straße 48, 12351 Berlin

In der näheren Umgebung des Vivantes Klinikum Neukölln stehen Ihnen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Vivantes Klinikum Neukölln
 Krankenhausesorge
 Rudower Straße 48
 12351 Berlin

www.vivantes.de/knk

Vivantes
 Klinikum Neukölln



EINLADUNG

Ausstellung – Lichtkreuz Das Plus im Leben

Ausstellung in der Fastenzeit 2019
 06. März – 21. April 2019

Das Lichtkreuz im Vivantes Klinikum Neukölln (KNK)

Der Künstler Ludger Hinse aus Recklinghausen hat ein zwei mal zwei Meter großes Lichtkreuz geschaffen. Durch das transparente Material Radiant verändert sich die Farbe, in der das Lichtkreuz wahrzunehmen ist, permanent. Das Tageslicht lässt es von transparent, unifarben oder schillernd wie ein Regenbogen erstrahlen.

Das Lichtkreuz wird in der gesamten Fastenzeit 2019 in der Haupthalle des Vivantes Klinikum Neukölln ausgestellt werden. Unter der Decke schwebend wird es durch die Luftbewegung ständig in Bewegung sein.

Das Zeichen des Kreuzes ist für uns Christen zentral. Es zeigt den Kern unseres Glaubens, den Tod und die Auferstehung Jesu Christi.

Das Lichtkreuz basiert auf diesem Kreuzesverständnis und ist ein Zeichen für die Vielfalt unseres Lebens.

Es erinnert an die ständige Veränderung, die unser Leben bewegt, und spannt einen Bogen zwischen den Polen unseres Lebens, zwischen Geburt und Tod, Gesundheit und Krankheit, Freude und Leid, Erfolg und Misserfolg, Stärke und Schwäche, Anerkennung und Ablehnung, Glück und unerfüllten Sehnsüchten, Können und Unvermögen, Geben und Nehmen, Verlust und Gewinn, Macht und Ohnmacht, Recht und Unrecht, Mut und Angst, Ende und Neubeginn ...

Die Pole des Lebens, sie sind im Krankenhaus so dicht erfahrbar wie sonst kaum im Leben. Hier wird geboren und gestorben. Hier werden Hoffnungen geweckt und zerstört, Grenzen überschritten, Unzumutbares zugemutet. Es geht um nicht weniger als um das Leben und die Hoffnung, neu aufzustehen.

Das Lichtkreuz will zum Verweilen einladen, vielleicht, um eine Botschaft zu finden, die es für den einen oder anderen aussendet, zum Genuss.

Programm

Begleitend zur Ausstellung wird es einige Veranstaltungen geben.

Mittwoch, 6. März 2019, 14:30 Uhr

Eröffnung der Ausstellung

Ort: Haupthalle des Vivantes Klinikum Neukölln

Donnerstag, 14. März 2019, 14:30 – 18:00 Uhr

Seminar

„Loslassen und Finden – Sterbende sind hörend“

Referentin: Dr. Monika Renz, Leiterin der Psychoonkologie, Kantonsspital St. Gallen

Ort: Festsaal des Vivantes Klinikum Neukölln

Eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an:

sabine.kamp@vivantes.de

Donnerstag, 14. März 2019, ab 19:30 Uhr

Öffentlicher Vortrag

„Was ist gutes Sterben – das Ich stirbt in ein Du hinein“

Referentin: Dr. Monika Renz, Leiterin der Psychoonkologie, Kantonsspital St. Gallen

Ort: Festsaal des Vivantes Klinikum Neukölln

Freitag, 29. März 2019, 19:00 Uhr

WIEDER LACHEN LERNEN

Ein Abend mit dem Vivantes Gospelchor Sing & Swing

Leitung: Christoph Wilcken

Ort: Haupthalle des Vivantes Klinikum Neukölln

Ostersonntag, 21. April 2019, 10:00 Uhr

Ökumenischer Abschlussgottesdienst

Ort: Haupthalle des Vivantes Klinikum Neukölln

Ausstellung und begleitende Veranstaltungen basieren auf einer Initiative der katholischen Seelsorge im KNK und werden in Zusammenarbeit mit der evangelischen Seelsorge im KNK und der Geschäftsführung des Vivantes Klinikum Neukölln durchgeführt.